



# Baden-Württemberg

LANDESKRIMINALAMT

## Warnmeldung für Firmen und Behörden

### **Aktuelle Cyberangriffe gegen Server des Herstellers QNAP**

Stuttgart, 12.09.2022

Derzeit stellen Besitzer von netzgebundenen Speichersystemen (NAS) des Herstellers QNAP über das Internet begangene Angriffsversuche fest. QNAP-NAS werden überwiegend von kleinen und mittleren Unternehmen und Institutionen, aber auch von Privatpersonen verwendet.

In zahlreichen Fällen haben die Täter Erfolg erzielt: Die Angreifer konnten Zugriffe auf QNAP-NAS erlangen und die gespeicherten Daten verschlüsseln. Die Daten sind für die Benutzer nicht mehr verwendbar. Die Täter fordern zur Zahlung einer Lösegeldsumme auf zur angeblich möglichen Entschlüsselung der Daten.

Die aktuelle Welle betrifft QNAP-Systeme, die nicht den aktuellen Sicherheitsstand aufweisen. Der Hersteller QNAP stellt Sicherheitsupdates zur Verfügung. Die zeitnahe Installation von Sicherheitsupdates schließt bekannte Sicherheitslücken.

Eine andere Angriffsvariante stellen fehlerkonfigurierte Systeme dar. In diesen Fällen sind den Besitzern technische Fehler bei der Einrichtung unterlaufen.

#### **Empfehlungen der Polizei**

- Prüfen Sie regelmäßig die Veröffentlichung von herstellereitigen Sicherheitsupdates und installieren Sie diese zeitnah.
- Aktivieren Sie im Idealfall den automatischen Download von Sicherheitsupdates.
- Ziehen Sie IT-Fachkräfte hinzu, die Sie bei der Einrichtung des NAS und der Konfiguration des Routers unterstützen.
- Beachten Sie die Einrichtungsempfehlungen der Hersteller.

- Fertigen Sie fortlaufend Sicherheitskopien (Backups) an und trennen Sie das Backup-System vom Netzwerk, so dass es nicht angegriffen werden kann.

Das Landeskriminalamt Baden-Württemberg hat Handlungsempfehlungen gegen Verschlüsselungsangriffe (Ransomware) veröffentlicht. Das Dokument kann auf der Webseite des LKA heruntergeladen werden: [Link](#)

### Herstellerinformationen QNAP (englisch)

Sicherheitshinweise: [Link](#)

Einrichtungsempfehlungen: [Link](#)

Umgangsempfehlungen nach erfolgten Verschlüsselungsangriffen: [Link](#)

Stellen Sie unberechtigte Zugriffe auf das Netzwerk Ihrer Institution fest, können Sie sich an die Zentrale Ansprechstelle Cybercrime (ZAC) für Wirtschaftsunternehmen und Behörden in Baden-Württemberg wenden:

### Zentrale Ansprechstelle Cybercrime beim Landeskriminalamt Baden-Württemberg

**Erreichbarkeit der ZAC:**

**Telefon: +49 (0)711 5401 2444**

**E-Mail: [cybercrime@polizei.bwl.de](mailto:cybercrime@polizei.bwl.de)**

**Website: <https://lka.polizei-bw.de/zac>**

